

Fragebogen zur Futterplanerstellung



Um einen individuellen Futterplan für Ihren Vierbeiner zu erstellen werden einige Informationen benötigt.

Nehmen Sie sich Zeit und beantworten Sie die Fragen so ausführlich und gewissenhaft wie möglich.

Zudem senden Sie mir bitte 2 Bilder Ihres Tieres, stehend von oben und seitlich, per E-Mail zu.

Wenn es Auffälligkeiten an Ihrem Tier gibt wie z.B. Ausschläge, Veränderungen der Haut und ähnliches, können Sie mir auch dazu Bilder schicken.

Die Bilder senden Sie bitte an: kontakt@mainbarf.de.

Fügen Sie Ihre Kontaktdaten hinzu, damit ich diese zuordnen kann.

Die Bilder entfallen natürlich bei einem Gespräch vor Ort.

Vielen Dank

* **Erforderlich**

Angaben zum Halter

Vor- und Nachname*

E-Mail Adresse*

Telefon- oder Mobilnummer für eventuelle Rückfragen

Angaben zum Tier

Name des Tieres*

Um welche Tierart handelt es sich*

- Hund Katze



Alter des Tieres*

Rasse*

Gewicht*

Geschlecht*

- männlich weiblich

Hormonstatus*

- intakt trächtig
 kastriert laktierend
 Hormonchip

Befindet sich das Tier noch im Wachstum?*

- ja nein

Gewichtszustand Ihres Tieres*

- idealgewicht leicht untergewichtig
 leicht übergewichtig mittel untergewichtig
 mittel übergewichtig stark untergewichtig
 stark übergewichtig

Angaben zum Futter und Fressverhalten

Aktuelles Futter*

- Trockenfutter selbstgekochtes Futter
 Nassfutter BARF (Rohfütterung)

Seit wann bekommt Ihr Tier dieses Futter?*



Wieviel Futter bekommt Ihr Tier am Tag?*

Angaben in Gramm

**Details zum aktuellen Futter Aktuelles Futter
(Futtermarke, Bestandteile,
Nahrungsergänzungsmittel, usw.)***

Im Falle von BARF: Bitte geben Sie die ungefähre, bisherige Aufteilung an pflanzlichen zu tierischen Produkten in % an und die Zusätze. Füttern Sie schon Innereien und Fett? Bei Fertigfutter: Bitte nennen Sie die genaue Produktbezeichnung.

Wie ist der Appetit Ihres Tieres?*

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> extrem mäklig | <input type="checkbox"/> frisst immer alles |
| <input type="checkbox"/> wenig Appetit | <input type="checkbox"/> frisst alles und ist immer hungrig |
| <input type="checkbox"/> frisst fast alles | |

Wie ist das Fressverhalten Ihres Tieres?*

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> frisst sehr zaghaf | <input type="checkbox"/> frisst gut, kaut gut |
| <input type="checkbox"/> frisst gut aber langsam | <input type="checkbox"/> frisst sehr gierig, kaut gut |
| <input type="checkbox"/> frisst nur ausgewählte Komponenten | <input type="checkbox"/> schlingt alles runter ohne zu kauen |
| <input type="checkbox"/> zaghaf, kaut nicht gern | |

Bekommt Ihr Tier Trockenkautartikel? Wenn ja, welche und wie oft?*

Wie ist die Kotbeschaffenheit Ihres Tieres?*

Z.B.: Immer fest, häufig Durchfall, Breiartig, geformt aber weich...



Ist der Stuhlgang manchmal mit Schleim überzogen?*

- Ja Nein

Ist gelegentlich Blut im Stuhl zu sehen?*

- Ja Nein

**Bei BARF Fütterung: Hat Ihr Tier gelegentlich
Knochenkot?**

Extrem trockener, fester, weißer Kot

- Ja Nein

**Hundehalter: Sind die Analdrüsen Ihres Hundes
regelmäßig verstopft?**

- Ja Nein

Angaben zum Temperament / Verhalten Ihres Tieres

**Wie oft / wie lange gehen Sie mit Ihrem Hund
spazieren? Ist Ihre Katze Freigänger / hat sie
Auslauf?***

**Wie viele Stunden am Tag hält sich Ihr Tier in
geschlossenen Räumen bzw. der Wohnung auf?***

Hintergrund dieser Frage ist die Versorgung mit Vitamin D (UV-Strahlung)

**Betreiben Sie Sport mit Ihrem Hund? Wenn ja
welche Sportarten? Wie viele Stunden pro
Woche?***

Wie ist das Temperament Ihres Tieres?*

- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> extrem ruhig | <input type="checkbox"/> unruhig |
| <input type="checkbox"/> sehr ruhig | <input type="checkbox"/> sehr unruhig |
| <input type="checkbox"/> eher ruhig | <input type="checkbox"/> extrem unruhig |
| <input type="checkbox"/> ausgeglichen | <input type="checkbox"/> hyperaktiv |
| <input type="checkbox"/> lebhaft | |

Beschreiben Sie den Charakter Ihres Tieres*

Sucht Ihr Tier eher die Wärme oder die Kälte? *

*Das können Sie am Verhalten des Tieres festmachen:
liegt es gern auf Fliesen? Legt es sich lieber direkt
neben die Heizung? Friert es schnell? Ist ihm*

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> kältesuchend | <input type="checkbox"/> wärmesuchend |
|---------------------------------------|---------------------------------------|

Gesundheit, Krankheits- und Fütterungshistorie

Wird Ihr(e) Katze / Hund regelmäßig entwurmt?

Wenn ja, womit? Wie oft? Wann zuletzt? *

Bekannte Allergien / Unverträglichkeiten?*

Wie wurden diese festgestellt?*

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ausschlussdiät | <input type="checkbox"/> Bluttest |
| <input type="checkbox"/> Bioresonanz | <input type="checkbox"/> Weitere _____ |

**Zeigt Ihr(e) Katze / Hund Auffälligkeiten bezüglich
des derzeitigen Futters? Wenn ja, welche?***

Möchten sie Milchprodukte füttern?*

Für Katzen nicht empfehlenswert, bei Hunden kein muss.

- Ja Nein



Möchten Sie Pansen / Blättermagen füttern?*

Bei Katzen nicht üblich und meist mit nur geringer Akzeptanz.

- Ja Nein

Darf (See)fisch im Futterplan integriert werden?*

- Ja Nein

Soll Ihr(e) Katze / Hund Knochen bekommen?*

Bei Komplettfutter sind nur weiche Knochen möglich

- ja, gemischte Knochen (z. B. Hühnerhälse, Rinderbrustbein, Lammrippen) nein (in dem Fall wird ein Calciumsupplement im Futterplan integriert)

- ja, aber nur weiche Knochen (z.B. Hühner-, Kaninchen-, Entenkarkassen oder Hühnerhälse) Ich bin mir noch unsicher und möchte gerne darüber beraten werden

Möchten Sie bestimmte Fleischsorten meiden?*

Für Hunde-Welpen: Soll Ihr Hund den s. g. Welpenbrei bekommen?

Welpenbrei besteht aus Ziegenmilch, etwas Getreide, Slippery Elm, Eigelb, Honig & Öl

- Ja, inkl. Getreide Nein
 Ja, ohne Getreide

Auf wie viele Tage pro Woche sollen etwaige Zusätze verteilt werden?*

Wenn krankheitsbedingt oder bei Halterwunsch sehr viele Zusätze eingesetzt werden, ist eine Verteilung auf wenige Tage ggf. nicht möglich. Diese Frage entfällt bei Komplettfutter.

- 2 5
 3 6
 4 7

Möchten Sie bestimmte Zusätze (z. B. Bierhefe, Lebertran, Kräuter, Algen) AUF KEINEN FALL füttern?*



Sollen bestimmte Zusätze UNBEDINGT im Plan integriert werden?*

Auf wie viele Tage pro Woche sollen Komponenten wie Innereien und Knochen verteilt werden?

Ideal: 3 Tage. Diese Frage entfällt bei Komplettfutter.

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 5 |
| <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 6 |
| <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 7 |

Bei BARF oder selbstgekochten Fleisch: Wie hoch ist der durchschnittliche Fettgehalt des von Ihnen verwendeten Muskelfleischs in %? *

In BARF-Shops wird häufig recht mageres Fleisch verkauft, auch Hähnchen, Wild oder Kaninchen ist sehr mager. Erfragen Sie diesen Wert ggf. beim Händler.

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> <5% | <input type="checkbox"/> 10-15% |
| <input type="checkbox"/> 5-10% | <input type="checkbox"/> >15% |

Bemerkungen, Kommentare, Wünsche:

Rechtliche Informationen zur Beauftragung

Wie bereits in den AGB ausgeführt, gilt ein Haftungsausschluss für den Futterplan.



Nährwertdeckung*

Die BARF-Futterplänen werden gewöhnlich die derzeit gültigen wissenschaftlichen Bedarfswerte für Hunde und Katzen gemäß National Research Council (NRC) bei einigen Nährstoffen nicht erreicht. Dies betrifft bei ausgewachsenen Tieren insbesondere den Zink- und Manganbedarf, bei Tieren im Wachstum zusätzlich noch den Calcium- und Phosphorbedarf. Ein tatsächlicher Mangel an diesen Nährstoffen kann beim Tier gesundheitliche Folgen nach sich ziehen. Zu beachten ist jedoch, dass die genannten Bedarfswerte eine Bioverfügbarkeit der Nährstoffe von nur 10-50 % berücksichtigen, also davon ausgegangen wird, dass 50-90 % des aufgenommenen Nährstoffs nicht vom Körper resorbiert werden. Tierhalter, die BARF betreiben, gehen daher für gewöhnlich davon aus, dass ein Futterplan, der sich am Aufbau eines Beutetiers orientiert, trotz der Nichterfüllung einiger NRC-Bedarfswerte keine Mangelerscheinungen hervorruft, weil sie unterstellen, dass die Nährstoffe bei BARF besser aufgenommen werden, die zuvor erwähnte Bioverfügbarkeit also höher ist als es in den NRC-Bedarfswerten berücksichtigt ist.

Ja, ich wünsche einen Futterplan nach dem BARF-Prinzip und bin mir darüber bewusst, dass einige wissenschaftliche Bedarfswerte ggf. dabei nicht erfüllt werden.

Viele Dank für Ihre Beauftragung

Sie erhalten Ihren Futterplan innerhalb von 2-3 Wochen per E-Mail, sobald alle benötigten Informationen, wie Bilder Ihres Tieres, vorliegen.